



Die «Ineltec reloaded» versteht sich als Plattform für Inspiration, Austausch und Wissensvermittlung.

Ineltec 2024

Treffpunkt der Schweizer Elektrobranche

Am Mittwoch, 11. und Donnerstag, 12. September 2024 versammelt die neulancierte Ineltec die Schweizer Elektrobranche in der Messe Zürich. Mit 160 Ausstellern auf 11 000 Quadratmetern Fläche ist die Fachmesse ausgebucht.

Alle zwei Jahre bringt die Ineltec die relevanten Fachbereiche der Elektrobranche und Hersteller, Händler und deren Abnehmer an einem Ort zusammen. In ihrem neu konzipierten Format «Ineltec reloaded» avanciert die Fachmesse fast 50 Jahre nach ihrer Erstdurchführung im Jahr 1975 erneut zum nationalen Treffpunkt der Schweizer Elektroszene. Das neue Konzept sorgt für ein hautnahes Messeerlebnis: Konzentriert an zwei Tagen, reduziert auf eine kompakte Grösse und erstmals in der Messe Zürich in den Hallen 1 und 2.

Führende Hersteller, Händler und Startups aus der gesamten Elektrobranche zeigen an der Fachmesse ihre neusten Produkte und Anwendungen. Die Ausstellung umfasst die Fachbereiche Elektrotechnik und Gebäudeautomation, Energie im Gebäude, E-Mobilität, Infrastruktur, Licht, IT-

Lösungen sowie Messen, Prüfen und Werkzeuge. Die Aussteller präsentieren sich ergänzend zu ihrem Liveauftritt an der Messe auch digital auf der Content-Plattform ineltec.ch.

Innovation und Startup Pitches

Auf den beiden Marktplätzen an der Ineltec bieten Branchenverbände und Aussteller täglich ein spannendes Veranstaltungsprogramm mit Innovation Pitches oder moderierten Talks. Am Donnerstagmorgen steht das Thema «Elektromobilität» auf dem Programm. Denn die Nachfrage nach Ladestationen wächst rasant. Welche Chancen und Herausforderungen bringt diese Entwicklung für Elektroinstallateure mit sich? Welches Wissen braucht es, welche Kompetenzen sind gefragt? Antworten geben die Referenten Luc Tschumper, Swiss eMobility, Andreas Jost, A. Lehmann Elek-

tro AG und Christian Müller, The Mobility House.

Weitere Veranstaltungen von Branchenverbänden wie Asut, «swissT.net» und Electrosuisse thematisieren die «Wettbewerbsfähigkeit im Zeitalter von KI», das «Zusammenspiel unterschiedlicher Systeme und Generationen im Smart Building», «Wie KI das Wohnen der Zukunft verändert» und «ESG-Richtlinien in der Gebäudeautomation».

Und auch junge Unternehmen finden an der Fachmesse eine Plattform: Bei den Startup Pitches präsentieren Gründer am Mittwochnachmittag ihre Lösungen für die Elektrobranche. Ebenfalls unterstützt wird der Nachwuchs: Unter dem Patronat vom «EIT.swiss» finden mehrmals täglich einstündige Touren zu den beteiligten Ausstellern statt – inklusive Kurzreferate, Wettbewerb und Preisverleihung. ■ (mgt/bb)

Leitthemen an der Ineltec

Smart Home, Smart Building

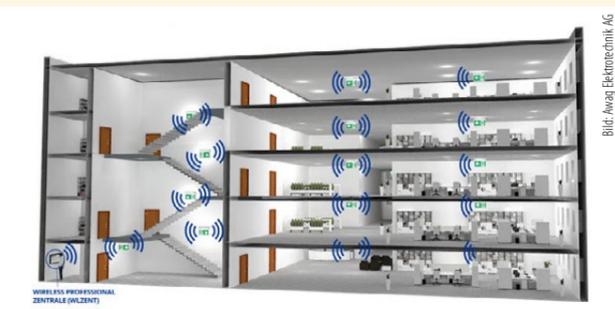
Energieverbrauchsmessung

Angesichts des dringenden Handlungsbedarfs in Sachen Nachhaltigkeit und steigender Energiekosten stehen wir vor einem Paradigmenwechsel im Umgang mit Energie. Dezentrale Energieerzeugung und Elektromobilität sind zentrale Elemente dieses Wandels und erfordern den Übergang zu fortschrittlichen Energiekonzepten. Zum Beispiel mittels MID-zertifizierten Energiezählern.



Stromsparende Sicherheit

Bei Umbauten und Sanierungen oder grossen Installationen bringen Notlichtzentralen das Licht dahin, wo es benötigt wird. Das Funksystem organisiert sich nach der Montage ad hoc vollständig von selbst. Jede Wireless Professional Leuchte nimmt automatisch Kontakt zu allen erreichbaren Knotenpunkten auf. Dies können andere Leuchten, Repeater oder die Zentrale selbst sein.



Energie und Kreislaufwirtschaft

Schonende Beschichtung

Das mit Zink, Magnesium und Aluminium (ZMA) beschichtete Material Magnelis hat eine einzigartige metallische Beschichtung und bietet hervorragenden Korrosionsschutz. Sie ist geeignet für Anwendungen im Innen- sowie Aussenbereich und gewährleistet aussergewöhnlichen Oberflächen- und Schnittkantenschutz. Diese Zusammensetzung sorgt für eine dichte und widerstandsfähige Schutzschicht, die den sogenannten Selbstheilungseffekt ermöglicht und somit keine Nachbearbeitung der Schnittkanten erfordert. EcoShield generiert rund 25 Prozent weniger CO₂-Emissionen gegenüber galvanisch bzw. feuerverzinkten Produkten – dies bei feuerverzinktem Stahl ebenbürtiger Korrosionsbeständigkeit.



Flächendeckende Digitalisierung

Rechenzentren und Chipfabriken gewinnen an Bedeutung. Sie sind wichtige digitale Knotenpunkte für ganze Volkswirtschaften und bestimmen massgeblich die digitale Infrastruktur der Zukunft. Dementsprechend muss das eingesetzte elektrotechnische Equipment höchste Sicherheitsbestimmungen erfüllen. Dabei spielen Faktoren wie die richtige Luftzirkulation oder der Funktionserhalt im Brandfall eine wichtige Rolle.



Digitalisierung und Kollaboration

Virtual Reality

Mit Virtual Reality (VR) können Abläufe bei den verschiedenen Messungen simuliert werden. Realistische Interaktionsmöglichkeiten erlauben zudem eine effiziente, kostengünstige und gefahrlose Ausbildung. Es wird damit aufgezeigt, wie zukünftig mittels Virtual Reality die Erstprüfung bei einer Elektroinstallation ausgebildet werden kann.



Robotik Totalstation

Das Vermessen mit einer Totalstation und die Erstellung von 3D-Plänen auf der Baustelle bieten nicht nur eine exakte Baufortschrittskontrolle und höchste Genauigkeit, sondern sind auch einfacher und schneller als herkömmliche Verfahren.



Elektromobilität

Effizientes Laden

Entwickelt für Skalierbarkeit – mit patentierter Technologie, die smartes Laden neu definiert. Ob eine Ladestation oder tausend, das System Zaptec Pro ist für effizientes Laden in jeder Grössenordnung ausgelegt und verfügt über einen dynamischen Last- und Phasenausgleich. Damit wird der verfügbare Strom im Vergleich zu herkömmlichen Ladesystemen effizienter genutzt. Dies ermöglicht eine nahtlose Verteilung des Stroms auf alle Fahrzeuge, ohne dass die Anlage überlastet wird.



Herstellerunabhängiges Lastmanagement

Ein dynamisches Steuersystem für Elektroladestationen sorgt für einen konstanten Stromfluss und vermeidet dank ausgeklügelten Technologien und Algorithmen eine elektrische Überlastung der Netzanschlüsse.

Bild: Novagrid AG



Wer inseriert,
kann verlieren
Wer nicht
inseriert, hat
schon verloren.

Ohne Werbung kein Erfolg!
Verpassen Sie nicht die nächste Ausgabe: Telefon 044 724 77 77 oder advertising@infopro-digital.ch

INFORMATION

- > Datum: 11. und 12. September 2024
- > Ort: Messe Zürich, Hallen 1 und 2, CH-8050 Zürich
- > Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 9 – 17 Uhr
- > Weitere Infos: www.ineltec.ch